



Sommer 2022



**Ein Newsletter für die
ganze Gemeinde**

**Ankommen zum Abschalten:
„Blaue Stunde“-Gottesdienst**

**75 Jahre Evangelische Kirche
in Hessen und Nassau**

**Die Konfirmation 2022 –
gemeinsam mit Zornheim**



Der Gottesdienst am Joachimskreuz fand nach 2019 zum ersten Mal wieder statt

Ein Wort 3

Evangelisch

Bericht aus dem Kirchenvorstand 4
 Freud und Leid 5
 Ein Newsletter für die ganze
 Gemeinde 6
 75 Jahre Evangelische Kirche in Hessen
 und Nassau 8
 30 Jahre Ökumenische
 Flüchtlingshilfe 10

Erlebt

Einführungs-Gottesdienst für neue
 KV-Mitglieder 11
 Gottesdienst am Joachimsfeldkreuz 12
 Der „Blaue Stunde“-Gottesdienst 13

Echt junge Seiten

Goodbye Stephanie! 14
 Die Konfirmation 2022 15
 Gottesdienst für Familien mit kleinen
 Kindern 16

Eingeladen

Männer-Sachen, Gesprächszeit 18
 Konzert: Collegium Musicale 19
 Weiteres Konzert, Literaturkreis 20
 Spiel mit! 21
 Film-Mittwoch, Doku-Donnerstag,
 Krabbelgruppen 22
 Gemeindefest Zornheim 23

Entdecken (Gottesdienste) 24

Engagiert (Kontakte) 26

En bloc (Regelmäßige Termine) 27

Impressum

Herausgeber:

Kirchenvorstand der Ev. Kirchengemeinde
 Mainz-Ebersheim
 Senefelderstr. 16, 55129 Mainz-Ebersheim
 Tel.: 95 82 87; E-Mail: ekg.mainz-ebersheim@web.de
 www.ekg-ebzo.de

Redaktion:

Dirk Schaar 75 41 03
 gemeindefebrief.ebersheim@ebzo.de
 Ralph Zimmermann 7 66 73 37

V.i.s.d.P:

Der Kirchenvorstand

Layout:

Dirk Schaar

Titelbild:

Ralph Zimmerman

Druck:

Gemeindefebriefdruckerei, Groß Oesingen

Auflage:

1000

Die in diesem Gemeindebrief veröffentlichten Beiträge mit Namensangabe stellen die Meinung des jeweiligen Autors dar.

Spendenkonto der Ev. Kirchengemeinde Mainz-Ebersheim – auch für Orgelspenden:

IBAN: DE68 5519 0000 0225 3000 11
 BIC: MVBMD E55XXX 14

Der Verkündigungselgen wurde gestaltet von Tobias Kammerer (1999) und ausgeführt von Glasstudio Derix, Taunusstein

Redaktionsschluss für den nächsten Gemeindebrief „Weihnachten/Winter 2022/23“: 01.11.2022

Liebe Ebersheimer Gemeinde,

*Geh aus, mein Herz, und suche Freud
in dieser lieben Sommerzeit
an deines Gottes Gaben.*

*Schau an der schönen Gärten Zier
und siehe, wie sie mir und dir
sich ausgeschmücket haben.*

So heißt es im berühmten Lied von Paul Gerhardt, das in unserem Gesangbuch steht. Es stammt aus einer Epoche, in der der Dreißigjährige Krieg die Menschen mit seinem unendlichen Leid aufwühlt. Auch Paul Gerhardt erlebt das hautnah und muss auch von engen Familienangehörigen bereits früh Abschied nehmen. Zudem grassieren Pocken und die Pest. Die Bevölkerung der Städte ist teilweise halbiert, so viele Menschen sterben in dieser Zeit.

Doch Paul Gerhardt schreibt ein Lied über die Schönheit der Natur im Sommer. Trotz alledem. Und vielleicht gerade. Denn da ist etwas, das schön ist, trotz allem Leid, aller Angst, aller Katastrophen. Da sind die Felder, die Bäume, die Blumen in ihrer Schönheit. Da sind Tiere, Wolken und die Sonne – Leben, das leben will und einfach lebt und dabei so viel Glück, Harmonie und Frieden ausstrahlt. Ein Spaziergang im Sommer kann einen glücklich machen, ein Tag im Garten einen erden und Frieden geben.

Ich wünsche Ihnen, dass Sie gerade in diesem Jahr, wo wir direkt nach einer großen Krise einen furchtbaren Krieg miterleben, Hoffnung finden in dem großen Garten der Schöpfung, der uns umgibt. Dass Sie bewusst die Dinge wahrnehmen, die gut sind und Momente finden, in denen Sie nicht an Krieg, Corona, Affenpocken oder Attentate denken. Möge Gott mit Ihnen zuhause sein oder mit Ihnen gemeinsam in den Urlaub reisen und Ihnen Kraft zum Leben geben.



*Die Bäume stehen voller Laub,
das Erdreich decket seinen Staub
mit einem grünen Kleide.
Narzissus und die Tulipan,
die ziehen sich viel schöner an
als Salomonis Seide.*

*Die Lerche schwingt sich in die Luft,
das Täublein fliegt aus seiner Kluft
und macht sich in die Wälder.
Die hochbegabte Nachtigall
ergötzt und füllt mit ihrem Schall
Berg, Hügel, Tal und Felder.*

*Der Weizen wächst mit Gewalt
darüber jauchzet Jung und Alt
und rühmt die große Güte
des, der so überfließend labt
und mit so manchem Gut begabt
das menschliche Gemüte.*

Ihre Pfarrerin
Violetta Gronau

Erste Schritte zum Nachbarn

Ein Bericht aus dem Kirchenvorstand

In unserer Juli-Sitzung wurde es jetzt konkret. Es gab Mitte Juni die erste konkrete Information des Dekanatsynodalvorstands (DSV) zum Thema Nachbarschaften. Wie wir bereits in einer der vergangenen Ausgaben berichtet haben, wird es mehr Zusammenarbeit zwischen verschiedenen Kirchengemeinden geben. Diese werden dann als Nachbarschaften bezeichnet. Zusammenarbeit heißt nicht automatisch ein Gemeindegemeinschaft, aber doch ein viel intensiveres Miteinander, als es bis jetzt besteht.

Der DSV hat jede Gemeinde gebeten, einen Stellvertreter in eine sogenannte Resonanzgruppe zu entsenden. Dann werden die Informationen aus der Resonanzgruppe in den Kirchenvorstand getragen und dieser kann dann zurückmelden, was er befürwortet und was eben nicht.

Ganz konkret wurden die aktuellen Mitgliederzahlen und deren Entwicklung vorgestellt. Diese sind, wie zu befürchten war, rückläufig. Im kompletten Dekanat Mainz schrumpft die Anzahl der Gemeindeglieder deutlich. Dem Kirchenvorstand wurden drei verschiedene Modelle vorgestellt, wie sich die Nachbarschaften in unserem Dekanat zusammensetzen könnten.

Diese Nachbarschaften sollten eine Größe von ca. 6000 Gemeindegliedern nicht unterschreiten. Der Grund hierfür ist, dass sich aus den Gemeindepfarrer:innen, ggf. zuzüglich von Gemeindepädagog:innen und Kirchenmusiker:innen, dieser Nachbarschaften sogenannte Verkündigungsteams



bilden sollen. Dabei sollten es pro Verkündigungsteam mindestens drei Pfarrer:innen sein. Für uns wäre eine Nachbarschaft u.a. mit den Gemeinden Hechtsheim, Laubenheim, Weisenau und Zornheim denkbar. Wir werden diese Fragestellung intensiv im Kirchenvorstand besprechen und dann über unsere Stellvertreterin Christine Herold zurück an den DSV geben.

Wenn Sie sich gerne weiter über den Zukunftsprozess ekhn2030 informieren möchten, finden Sie auf der Homepage der EKHN (www.ekhn.de) unter der Rubrik „Über uns“ und dann ekhn2030 viele weitere Informationen. Wenn es einen konkreten Vorschlag zu unserer Nachbarschaft gibt, werden wir diesen auf einer Gemeindeversammlung vorstellen. Bis dahin tagt die Resonanzgruppe noch zwei weitere Male, um ein stimmiges Gesamtbild aus allen Kirchengemeinden unseres Dekanates einzufangen. Es wird also ein spannender Herbst!

*Anne Schaar
Vorsitzende des Kirchenvorstandes*

Die Kasualien werden in der Online-Version aus Datenschutzgründen nicht angezeigt.

Die Kasualien werden in der Online-Version aus Datenschutzgründen nicht angezeigt.

Immer wissen was los ist

Ein Newsletter für die ganze Gemeinde

Regelmäßig finden Sie unseren Gemeindebrief in Ihren Briefkästen, in dem wir Sie umfassend über viele Aktivitäten aus dem Gemeindeleben informieren – und das seit vielen, vielen Jahren. So wie der Gemeindebrief sich stets gewandelt hat, so wandelte sich auch die Zeit und das Leseverhalten der Menschen – auch bei uns in Ebersheim. Dem möchten wir nun Rechnung tragen und sind im Februar 2022 mit einem Newsletter gestartet. In „Aktuelles...“ können Sie schnell und unkompliziert erfahren, was in unseren evangelischen Kirchengemeinden Mainz-Ebersheim und Zornheim los ist. Der Newsletter erscheint monatlich (außer in den Sommermonaten) und gibt einen schnellen und umfassenden Überblick. Der Newsletter soll und kann natürlich nicht unseren Gemeindebrief ersetzen, sondern



bietet ein weiteres Informationsmedium und Zusatzangebot für alle, die unseren Gemeinden verbunden sind.

Aktuelles...

Sie möchten den Newsletter „Aktuelles...“ regelmäßig erhalten? Dann schreiben Sie eine E-Mail an unser Gemeindebüro: andrea.seegraeber@ekhn.de. Wir tragen Sie dann gerne in unseren Verteiler ein.

BEFRAGUNG ZUM NEWSLETTER „Aktuelles...“

Heute möchten wir Sie gerne um Ihre Rückmeldung bitten, wie Ihnen unser Newsletter gefällt. Uns ist wichtig, dass Sie durch die „Aktuelles...“-Ausgaben alle Informationen zu den Aktivitäten und Terminen in den Gemeinden erhalten. Wenn wir etwas verbessern können, dann freuen wir uns über Ihre Kommentare und Ideen dazu. Vielen Dank vorab!

1. Haben Sie den Newsletter „Aktuelles...“ bereits gelesen:

- Ja, 1-2 Mal
- Ja, regelmäßig
- Nein, kenne ich nicht
- Nein, interessiert mich nicht oder nutze andere Medien

2. Haben Sie Zugang zu dem Newsletter

- Ja, durch den E-Mail Versand
- Ja, ich greife auf der Internetseite darauf zu
- Ja, durch
- Nein, ich habe keinen Zugriff auf das Internet
- Nein, ich bin nicht in einem E-Mailverteiler
- Ich würde mich gerne dafür registrieren, meine E-Mailadresse lautet:

.....

3. Die Informationen in der „Aktuell...“

- Finde ich für mich relevant & interessant
- Diese führen dazu, dass ich an Veranstaltungen der Gemeinden teilnehme
- Erscheinen rechtzeitig
- Sind vollständig und korrekt
- Sprechen mich nicht an

4. Was ich mir wünschen würde / Was ich sonst noch zurück melden möchte:

.....

.....

Sie können Ihre Antworten gerne in unseren Briefkasten am Gemeindezentrum, Senefelderstr. 16, einwerfen oder auch per E-Mail an gemeindebrief.ebersheim@ekg-ebzo.de senden.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung

75 Jahre EKHN



„Offen, vielfältig, mitten im Leben“

75 Jahre Evangelische Kirche in Hessen und Nassau

Es war eine aufwühlende Zeit. Deutschland lag noch in Trümmern. Da machten sich im Herbst 1947 Delegierte aus dem gesamten Kirchengebiet nach Friedberg auf. Am 30. September 1947 wurde dort die Evangelische Kirche in Hessen und Nassau (EKHN) gegründet. In der Friedberger Burgkirche fasste ein sogenannter „Kirchentag“ folgenden Beschluss: „Der Kirchentag der Evangelischen Kirche in Hessen, Nassau und Frankfurt bestätigt den Zusammenschluss

der Evangelischen Kirchen im Gebiet der früheren Landeskirche Nassau-Hessen kirchlich und rechtlich. Die Kirche trägt den Namen: Evangelische Kirche in Hessen und Nassau. Der Kirchentag tritt als verfassungsgebende Synode zusammen.“ Das hatte eine Vorgeschichte: 1933 hatten die Nationalsozialisten die drei ehemals selbstständigen Kirchen zwangsweise vereinigt. Bald war klar, dass an dem Zusammenschluss festgehalten werden sollte. Es sollte aber auch etwas Neues beginnen: So wurde aus dem früheren Nassau-Hessen „in Hessen und Nassau“. Wegweisend waren hier diejenigen, die in der Bekennenden Kirche engagiert waren und sich dem Nazi-Regime widersetzt hatten, allen voran Martin Niemöller. Er wurde am 1. Oktober 1947 zum ersten Kirchenpräsidenten gewählt. Zwei Jahre später beschloss die Synode eine Kirchenordnung, mit der vieles auf den Weg gebracht wurde, was die EKHN bis heute prägt.

Die EKHN ist eine Kirche, die ihre Strukturen bewusst von den Gemeinden her aufbaut. Sie setzt darauf, dass viele Menschen



Foto: © Netzt/Netzt

gemeinsam Kirche gestalten und leben – in der gottesdienstlichen Feier, im Zusammenwirken von Ehren- und Hauptamtlichen, in demokratischen Entscheidungsprozessen und in gemeinschaftlich wahrgenommener Leitung.

Die EKHN ist eine vielfältige und offene Kirche. Von Anfang an war klar, dass die verschiedenen evangelischen Bekenntnisse (lutherisch, reformiert, uniert) in ihr Platz haben sollen. Diese spielen heute weniger eine Rolle. Trotzdem gibt es unterschiedliche Glaubensprofile – von pietistisch-erweckter Frömmigkeit bis hin zum linksprotestantischen Aktivismus, selbstverständlich mit vielem dazwischen und in variantenreichen Mischformen. Das Miteinander und auch das Ringen verschiedener Positionen haben den Weg der EKHN geprägt. Außenstehende beschreiben sie deshalb manchmal als ein wenig chaotisch. Diejenigen, die mit der EKHN gut vertraut sind, schätzen ihre Liberalität und Dialogoffenheit. Das hat sich besonders gezeigt in ihrer weltweiten ökumenischen Orientierung, in ihrem Eintreten für den jüdisch-christlichen und interreligiösen Dialog und in ihrem gesellschaftspolitischen Engagement.

Die EKHN ist eine Kirche, die sich immer weiterentwickelt. Ende der 60er Jahre begann die EKHN in besonderer Weise auf die gesellschaftlichen Veränderungen zu reagieren. Ein Leitgedanke dabei war: Weil Menschen immer individueller ihr Leben gestalten und weil die Gesellschaft sich immer weiter ausdifferenziert, müssen Kirche und Diakonie vielgestaltiger werden. Da ist vieles gut gelungen und zukunftsweisend.

Und heute? Gesellschaftliche Trends sind nicht einfach veränderbar. Deshalb müssen wir uns darauf einstellen, eine Kirche mit weniger Menschen zu sein. Ich sehe das aber zuversichtlich: Wir müssen manches anders



Foto: © EKHN/S. Krebs

Burgkirche in Friedberg

machen und organisieren, aber wir werden weiter viel gestalten können. Die EKHN hat in den vergangenen 75 Jahren aus der Kraft des Evangeliums gelebt. Und sie wird dies weiter tun. Die EKHN wird auch als kleinere Kirche weiter kraftvolle Kirche in der Nachfolge von Jesus Christus sein und so für die Menschen und für die Gesellschaft da sein.

Von Kirchenpräsident Dr. Dr. h.c. Volker Jung

Viele Infos und Materialien zum Jubiläum finden Sie unter www.ekhn.de/75Jahre



Ein Video zur Gründung der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau 1947 finden Sie unter <https://youtu.be/rnpSY-PTe6E>

Boden unter den Füßen

30 Jahre Ökumenische Flüchtlingshilfe

In der Fremde ist es die eigene Wohnung, die das Gefühl von Sicherheit gibt. Dieser Gedanke leitet die Ökumenische Flüchtlingshilfe seit nunmehr 30 Jahren. Auch unsere Gemeinde ist Gesellschafterin der gemeinnützigen GmbH - neben vielen anderen Pfarr- und Kirchengemeinden, dem Caritasverband Mainz sowie den Evangelischen Dekanaten Ingelheim-Oppenheim, Mainz und Worms-Wonnegau. In den 30 Jahren des Bestehens ist es gelungen, vielen geflüchteten Menschen ein Zuhause zu ermöglichen. Die Ökumenische Flüchtlingshilfe hat 1993 die ersten Wohnungen in Mainz erworben. Inzwischen sind es acht Wohnungen in Bingen, Mainz, Nierstein und Worms. Zurzeit wohnen dort 26 Flüchtlinge, darunter zehn Kinder. Für viele Menschen

war die Wohnung der Ökumenischen Flüchtlingshilfe nach der Zeit im Flüchtlingsheim der Start in ein neues Leben, eine wichtige Basis für eine gelungene Integration. Mittlerweile sind viele Kinder der ersten Familien in Ausbildung, einige studieren. Es gibt Familien aus der ersten Generation, die - nun als deutsche Staatsbürger - mittlerweile ein eigenes Haus bewohnen.

„...für Boden unter den Füßen!“ – Unter diesem Motto arbeitet die Ökumenische Flüchtlingshilfe seit drei Jahrzehnten. Ihr Jubiläum will sie am 30. September in Mainz im Zentrum für gesellschaftliche Verantwortung feiern. Auch Vertreter:innen unserer Gemeinde sind dazu eingeladen. Spendenkonto: IBAN: DE92 5519 0000 0423 3400 17 – BIC: MVBMDE55



Gottes Segen für den Dienst

Einführungs-Gottesdienst für neue KV-Mitglieder

Der Wochenspruch des vierten Sonntag nach Trinitatis lautet: „Einer trage des andern Last, so werdet ihr das Gesetz Christi erfüllen.“ (Gal 6,2). Er passt sehr schön zur offiziellen Einführung unser beiden neuen Kirchenvorsteherinnen Christine Herold und Janna Salisch. Der amtierende Kirchenvorstand hat mit der Nachberufung sein Team

erweitert und freut sich sehr auf eine konstruktive und nachhaltige Zusammenarbeit. So können die vielen alten und neuen Themen zum Wohle unserer Gemeinde besser bedacht, beplant und durchgeführt werden.

Die neue Jugenddeligierte Marie Supp wird zu einem späteren Zeitpunkt in ihr Amt eingeführt werden.

Impressionen vom Einführungs-Gottesdienst:



Fotos: Ralph Zimmermann

Das Feld ruft

Gottesdienst am Joachimsfeldkreuz

Wie an jedem letzten Sonntag vor den Sommerferien fand auch in diesem Jahr wieder der Gottesdienst am Joachimsfeldkreuz statt – Pandemie-bedingt zum ersten Mal nach 2019. Zahlreiche Ebersheimer und Zornheimer Gemeindemitglieder fanden, trotz hoher Temperaturen, den Weg durch die Weinberge und Felder zum Feldkreuz

– zu Fuß oder mit dem Fahrrad. Nach einem kurzweiligen und sehr schönen Gottesdienst verweilten die meisten Teilnehmer noch bei einem Kaffee oder Stück Kuchen am nahegelegenen Ebersheimer Weinbergshäuschen und tauschten sich zum Gemeindeleben und über „Gott und die Welt“ aus. Wieder einmal ein gelungener Feldkreuzgottesdienst!

Impressionen vom „Feldkreuz“-Gottesdienst:



Fotos: Ralph Zimmermann



Ankommen zum Abschalten

Der „Blaue Stunde“-Gottesdienst

Wir haben Gottesdienst weiter gedacht und weiter gemacht. Einfach dazukommen und Kraft für die neue Woche tanken. Lassen Sie sich von unserem neuen Gottesdienstformat inspirieren.

Im Anschluss an den kurzen Mitmach-Gottesdienst laden wir Sie herzlich zu einem

Glas Wein oder Traubensaft und anregenden Gesprächen ein.

Der nächste „Blaue Stunde“-Gottesdienst findet am Sonntag, 20.11.2022 um 18:00 Uhr im Gemeindezentrum Mainz-Ebersheim statt.

Impressionen vom „Blaue Stunde“-Gottesdienst:



Fotos: Ralph Zimmermann

Goodbye Stephanie!

Eine Ära ist – hoffentlich nur vorerst – zu Ende gegangen. Seit 17 ½ Jahren haben unsere Gemeinden gemeinsam eine hauptamtlich angestellte Gemeindepädagogin für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen beschäftigt. Jetzt stehen wir – seit dem 15.5. – ohne Gemeindepädagogin da. Stephanie Breideband wurde nach zwei Jahren Tätigkeit in Ebersheim und Zornheim im Gottesdienst von den beiden KV-Vorsitzenden verabschiedet.

Als Stephanie Breideband in Mai 2020 gekommen ist, waren wir noch ohne Pfarrerin und auch schon im Corona-Lockdown. Das bedeutete: Keine Möglichkeit, mit jungen Menschen vor Ort in Austausch zu treten oder Veranstaltungen in Innenräumen zu planen. Wie sollte nun die Arbeit gestaltet werden? Kreativität war gefragt: Wenn drinnen nichts geht, dann eben draußen! Und mit einem engagierten Team von Jugendlichen – und auch Vätern – entstanden im Bauwagen in Ebersheim und im Jugendraum in Zornheim neue Möglichkeiten für das gemeinsame Werkeln und auch Chillen. Stepies Begeisterung steckte an! Wider Erwarten konnten vor Ort in den Sommerferien und auch in den Herbstferien 2020 und wieder 2021 mehrtägige Freizeiten für Kinder im Grundschulalter und Teens stattfinden.

Im zweiten Jahr ihrer Arbeit hier hat sich manches „normalisiert“. Die Ferienaktionen habe ich erwähnt; die gezoomten ökumenischen Angebote für Kinder in Ebersheim fanden mit einem Kinderkreuzweg zu Beginn der Karwoche 2021 im Freien statt. Diverse Aktionbound-Veranstaltungen in beiden Gemeinden rundeten das Angebot ab.

Stephie hat sich immer von Glaubensgrundsätzen wie ökologische Verantwortung



für unsere Erde leiten lassen und hat dies auch spielerisch den Kindern und Jugendlichen vermittelt. Eine Ferienaktion 2021 hieß „Upcycling“ und nutzte „alte“, abgelegte Kleidungsstücke, um Taschen, Mäppchen und Kinder-T-Shirts in gemeinschaftlicher Näharbeit zu entwerfen und anzufertigen. Und die Hochbeete in Ebersheim und Zornheim sind eine bleibende Erinnerung – und auch Mahnung – an die Aktion, aus alten Baupaletten die Beete zu bauen und mit Blumen und Kräutern zu kindergerechten Gärten umzuwandeln.

Ich habe das Gefühl, Stepies Zeit bei uns ist im Fluge vergangen. Wir sehen die Früchte ihrer Arbeit in der frischen Gestalt der Räume für Kinder und Jugendliche in beiden Gemeinden und in dem Zusammenhalt der jugendlichen Teamer, die sie für die Begleitung der Arbeit mit Konfirmanden gewonnen und zur Mitgestaltung eingebunden hat. Wir können nur hoffen, dass diese Impulse weiterleben, auch wenn sie nicht mehr in unseren Diensten ist. Wir sind dankbar und für Stepfie froh, dass sie eine neue erfüllende Aufgabe in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen gefunden hat.

Susan Durst

Nach langer Zeit zu ersten Mal gemeinsam

Die Konfirmation 2022

Am 22. Mai wurden unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden in der katholischen St. Laurentius-Kirche in Mainz-Ebersheim konfirmiert. Wir haben die Konfirmation als gemeinsame Konfirmation gefeiert. Da die Gruppe die ganze Konfi-Zeit über zusammen gewesen ist (Ebersheimer und Zornheimer Konfirmandinnen und Konfirmanden), war dieser letzte Schritt eigentlich schon länger überfällig. Wir sind nun diesen Weg gegangen und ich als Pfarrerin kann sagen: es war sehr schön, die Gruppe gemeinsam einsegnen zu

können und die Gruppe nicht mehr an dieser Stelle trennen zu müssen. Aufgefallen ist mir auch, dass in diesem Konfi-Jahr viele Ebersheimer-Zornheimer Freundschaften unter den Konfis entstanden sind. Für viele fühlt sich das ganz natürlich an, da die Jugendlichen in den weiterführenden Schulen in Mainz oder Nieder-Olm sowieso oft schon zusammen sind und sich gut kennen. Die nächste gemeinsame Konfirmation wird am 14.05.2023 in der katholischen St. Bartholomäus-Kirche in Zornheim stattfinden.

Aus Ebersheim: Elina Egler, Lina Fahnauer, Felicia Frank, Rosa Gondorf, Till Marheine, Ronen Ritter, Sophie Schröfel, Lana Strohm

Aus Zornheim: Lando Berz, Pascal Bockhardt, Johanna Franzen, Annabelle Friedrich, Lea Hendel, Laila Hirsch, Carlo Kasten, Angelina Krause, Jonathan Martin, Lissy Peukert, Maja Schuhmacher, Theodor Sdun, Phillip Wink, Enzo Zander-Franzini



Foto: Ralph Zimmermann

Gottesdienst

für Familien mit kleinen Kindern

Die Jüngsten unserer Gemeinden treffen sich, um gemeinsam den **„Gottesdienst für Familien mit kleinen Kindern“ (0-6 Jahre)** zu feiern. Krabbelnd, sitzend oder stehend werden zu einem Thema eine Geschichte erzählt, Lieder gesungen oder auch mal ein kleines Stück vorgespielt. Wir singen auch zusammen Lieder, die mit Gesetzen und Instrumenten unterstützt werden.

Im Anschluss an den kurzen Gottesdienst (ca. 25 Minuten) lädt unsere Mitmachaktion noch zum gemeinsamen Basteln und Erzählen ein. Natürlich gibt es auch etwas zum Knabbern und zu Trinken.

Unsere nächsten Gottesdienste finden an folgenden Terminen statt:

- Samstag, **24.09.2022**, 16:30 Uhr
im Gemeindezentrum Zornheim (Nieder-Olmer Str. 3)
- Samstag **19.11.2022**, 16:30 Uhr
im Gemeindezentrum Ebersheim (Senfelderstr. 16)

Wir freuen uns auf viele kleine Besucher mit ihren Familien!

Zur besseren Planung in Pandemie-Zeiten bitten wir um kurze Anmeldung unter steffi.theis@gmx.net.

Sie möchten mit ins Vorbereitungsteam einsteigen oder haben Fragen? Wenden Sie sich gerne an: Steffi Schäfer 06136-958684.





Evangelische Kirche
in Hessen und Nassau

Mitreden:

#herz
begegnung

Was treibt mich an?

Wofür schlägt
Gottes Herz?

Wo sind Herzen
verschlossen?

Was hält mich zurück?

Was belastet mein Herz?

Was begeistert mich?

Was ist mir
wichtig?

...

Was lässt mein Herz höher- schlagen?

Die Impulspost möchte Menschen dabei unterstützen, ihr Herzensanliegen (wieder) zu entdecken. Sie fragt, was das eigene Herz höher schlagen lässt – und was davon abhält, dem Herzen auch zu folgen.

Die Impulspost zeigt auf, wie Gott uns im Herzen begegnen und von dem befreien will, was uns belastet, und neue Geistkraft schenkt. Damit Menschen neue Wege in ihrem Leben gehen und sich für das engagieren, woran sie glauben.

Die Impulspost hilft dabei, sich selbst und das eigene Herz in den Blick zu nehmen und Gott dabei wirken zu lassen. Sie ermutigt dazu, auf andere zuzugehen und darüber ins Gespräch zu kommen. Sie will »Herzbegegnungen« schaffen.

herzbegegnung.de



Männer-Sachen



Liebe Ebersheimer Männer zwischen ca. 34 und 56 Jahren – wir suchen genau Sie! Wenn Sie Lust haben, einmal im Monat (20:00 bis 22:00 Uhr) in netter Runde über gesellschaftliche, politische, kulturelle, sportliche und geistliche Themen zu sprechen, sind Sie bei uns richtig. Aber wir möchten natürlich nicht nur diskutieren, sondern auch anpacken, erleben, genießen und entdecken.

Zu den nächsten Treffen laden wir herzlich ein:

- **Dienstag, 27. September 2022 (20:00 Uhr) – Thema: n.n.**
- **Dienstag, 25. Oktober 2022 (20:00 Uhr) – Thema: n.n.**
- **Dienstag, 29. November 2022 (20:00 Uhr) – Thema: n.n.**

Wir treffen uns also regelmäßig – wenn nicht anders angegeben – am letzten Dienstag im Monat um 20:00 Uhr im Evang. Gemeindezentrum Ebersheim.

Neugierig? Dann kommen Sie doch einfach vorbei!

Kontakte: Dirk Schaar (06136-754103), Ralph Zimmermann (06136-7667337)

Gesprächszeit startet wieder

Unser Gesprächskreis für Frauen in der Mitte des Lebens geht thematisch neue Wege. Wir wollen uns mit Hilfe der Reihe „Auf dem Weg des Glaubens-Emmaus“ mit dem Thema Glauben auseinandersetzen. In acht Einheiten sollen intensive Gespräche über Beziehungsnetz, glaubwürdiges Leben und aufmerksame Begegnungen entstehen.

Bei passendem Wetter machen wir einen besinnlichen Spaziergang mit christlichem Impuls durch die Weinberge.

Wir treffen uns in der Regel jeden ersten Donnerstag im Monat.

Unser nächster Termin wird ferienbedingt der 08.09. sein. Dann folgen der 6.10., 3.11. und 1.12.2022 – jeweils um 20:00 Uhr im Evang. Gemeindezentrum Ebersheim.

Haben Sie Lust mit zu diskutieren? Kommen Sie doch einfach mal vorbei!

Kontakt: Anne Schaar (06136-754103) oder anneschaar1@aol.com



Konzert



Collegium Musicale Bingen

Leitung: Wolfgang Thiel

spielen Werke von
**A. Corelli, C. Ph. E. Bach, W. A. Mozart
und E. Elgar**

**Sonntag, 06. November 2022
17.00 Uhr**

**Evangelisches Gemeindezentrum
Mainz-Ebersheim
Senefelder Str. 16**

Eintritt frei!
(Wir bitten freundlich
um eine Spende)



Evangelische Kirchengemeinde Mainz-Ebersheim

Weiteres Konzert

Sonntag, 09.10.2022, 17:00 Uhr (vorbehaltlich pandemiebedingter Einschränkungen)

Das Ebersheimer Kammerorchester spielt:

Andante festivo von Jean Sibelius, die Sinfonia Nr. 1 von Joseph Haydn, ein Concertino für Klarinette und Streichorchester von Julian Mörth sowie das Concerto grosso op. 6, No. 7 von Georg Friedrich Händel.

Ort: Evangelisches Gemeindezentrum, Mainz-Ebersheim

Programme werden gesondert bekanntgegeben.

Der Eintritt ist frei. Wir freuen uns über eine Spende.



Der Literaturkreis lädt ein:

25. August 2022

Deniz Ohde: „Streulicht“

Vortrag von Frau Inge Metz

29. September 2022

Mariana Lekki: „Was man von hier aus sehen kann“

Vortrag von Frau Inge Metz

27. Oktober 2022

Stefanie Schröder: „Paula Modersohn-Becker – Auf einem ganz eigenen Weg“ (Romanbiografie)

Vortrag von Frau Gabriele Paries

24. November 2022

Marlen Haushofer: „Die Wand“ (Vergleich von Buch und Film)

Biografie der Autorin von Frau Ingeborg Joeres-Weicker/
Zusammenarbeit mit Frau Zehrfeld

Der Literaturkreis trifft sich immer um 19:00 Uhr im

Ev. Gemeindezentrum in Zornheim (Nieder-Olmer-Str. 3). Info gibt es unter www.ekg-ebzo.de/leben/literaturkreis



SPIEL MIT!



Reinschauen, Mitspielen, Spaß haben!

Wir laden zu einem offenen Spieleabend ein, um gemeinsam neue oder bereits bekannte Gesellschaftsspiele zu spielen. Jeder, ob Anfänger, Kenner oder Experte, ist herzlich willkommen. Bringt gerne eure eigenen Spiele mit. Die Teilnahme ist kostenlos. Um eine Voranmeldung wird gebeten.

Wann: Jeden zweiten Samstag ab 19:30

Wo: Ev. Kirchengemeinde Ebersheim
Senefelderstr.16, 55129 Mainz

Kontakt: spielmit-ekg-ebzo@gmx.de

Es gelten die aktuellen Corona-Regelungen in Rheinland-Pfalz



Zum Start der Filme im letzten Jahresviertel laden wir Sie zu einem Umtrunk mit kleinen italienischen Vorspeisen ein. Anschließend zeigen wir als Einstieg in unser Herbstthema den ersten Film.

Wir freuen uns auf Sie.

07. September 2022, ausnahmsweise bereits ab 18:30 Uhr

22. September 2022: „Unsere Welt 2040“ – Film und Nachgespräch

05. Oktober 2022: Taten statt Worte“ – Film und Nachgespräch

02. November 2022: „Sozialistin und Pazifistin“ – Film und Nachgespräch

07. Dezember 2022: „Unerkannte Heldinnen“ – Film und Nachgespräch

Eintritt frei – Wir freuen uns über eine Spende

Die Veranstaltungen finden, wenn nicht anders angegeben, um 19:30 Uhr im Ev. Gemeindezentrum Zornheim, Nieder- Olmer- Str. 3, statt.

Unsere Krabbelgruppen

KRABELGRUPPE in Ebersheim:

Donnerstags 9:00 bis 10:30 Uhr, Gemeindezentrum Ebersheim

Der Krabbelkreis unter der Leitung von Yvonne Becker legt wieder los und lädt zur Teilnahme ein. Kontakt: Yvonne Becker (y.lasser@gmx.de)



KRABELKREIS in Zornheim:

Mittwochs 9:30 bis ca. 11:00 Uhr, Gemeindezentrum Zornheim

Herzliche Einladung zum Neustart vom Krabbelkreis für Kleinkinder vor dem Kindergarten und ihre Mütter oder Väter oder Omas/Opas. Die Erwachsenen brauchen eine FFP2 Maske, die Kleinkinder nicht. Spielgeräte sind vorhanden; nach Möglichkeit wird auch im Freien gespielt.

FRIEDEN - SCHUTZ DES LEBENS



*Selig sind, die Frieden stiften, denn sie werden
Gottes Kinder heißen.*

(Matthäus 5)

Gemeindefest der ev. Kirchengemeinde Zornheim

11. SEPTEMBER 2022

Ein Nachmittag für den Frieden mit Musik,
verschiedenen Aktionen und buntem Rahmen-
sowie Kinderprogramm.

Beginn: 11 Uhr mit einem Gottesdienst
Ende: 15:30 Uhr mit einer Abschlussandacht

Für das leibliche Wohl wird ab 12 Uhr mit warmer Küche
und ab 13.30 Uhr mit einem Kuchenbuffet gesorgt.

Evangelische Kirchengemeinde, Nieder-Olmer Str. 3, Zornheim

August

Jubeln sollen die Bäume des Waldes vor dem HERRN, denn er kommt, um die Erde zu richten.

1.Chr 16,33 (E)

Sonntag, 14.8., 11:00 Uhr

Gottesdienst

Militärdekan i.R. Scheffler

Sonntag, 21.8., 9:30 Uhr

Gottesdienst in Zornheim

Präd. Berger-Dürr

Mittwoch, 24.8., 19:00 Uhr

Ökumenisches Taizé-Abendgebet

Sonntag, 28.8., 11:00 Uhr

Gottesdienst

Pfrin. Gronau

September

Gott lieben, das ist die allerschönste Weisheit.

Sir 1,10 (L)

Sonntag, 4.9., 9:30 Uhr

Gottesdienst mit Abendmahl und Taufe in

Zornheim

Pfrin. Gronau

Dienstag, 6.9., 9:15 Uhr

Ökum. Gottesdienst zur Einschulung, Pfrin.

Gronau+Kaplan Lévi Hinglo, kath. Kirche

Sonntag, 11.9., 11:00 Uhr

Gottesdienst in Zornheim

Pfrin. Gronau

im Anschluss Gemeindefest

Sonntag, 18.9., 11:00 Uhr

Gottesdienst + Zoom

Präd. Hahn

Samstag, 24.9., 16:30 Uhr

Gottesdienst für Familien mit kleinen Kindern

Pfrin. Gronau + Team

Sonntag, 25.9., 11:00 Uhr

Gottesdienst

Pfrin. Gronau,

Im Anschluss Mitarbeiterfest

Mittwoch, 28.9., 19:00 Uhr

Ökumenisches Taizé-Abendgebet



Oktober

Groß und wunderbar sind deine Taten, Herr und Gott, du Herrscher über die ganze Schöpfung. Gerecht und zuverlässig sind deine Wege, du König der Völker. Offb 15,3 (E)

November

Weh denen, die Böses gut und Gutes böse nennen, die aus Finsternis Licht und aus Licht Finsternis machen, die aus sauer süß und aus süß sauer machen! Jes 5,20 (L)

Sonntag, 2.10., 11:00 Uhr

Familien-Gottesdienst mit Agapemahl
Pfrin. Gronau

Sonntag, 9.10., 11:00 Uhr

Gottesdienst Pfrin. Gronau

Sonntag, 16.10., 11:00 Uhr

Gottesdienst Prof. Domrös

Sonntag, 23.10., 9:30 Uhr

Gottesdienst in Zornheim
Präd. Berger-Dürr

Mittwoch, 26.10., 19:00 Uhr

Ökumenisches Taizé-Abendgebet

Sonntag, 30.10., 11:00 Uhr

Gottesdienst in Zornheim
Pfrin. Gronau

Sonntag, 06.11., 11:00 Uhr



Gottesdienst mit Abendmahl
anschließend Kirchenschoppen
Pfrin. Gronau

Sonntag, 13.11., 11:00 Uhr

Gottesdienst Pfrin. Gronau

Samstag, 19.11., 16:30 Uhr

Gottesdienst für Familien mit kleinen Kindern
Pfrin. Gronau + Team

Sonntag, 20.11., 11:00 Uhr

Gottesdienst Pfrin. Gronau

Sonntag, 20.11., 18:00 Uhr

Blaue Stunde Gottesdienst Team

Mittwoch, 23.11., 19:00 Uhr

Ökumenisches Taizé-Abendgebet

Sonntag, 27.11., 9:30 Uhr

Gottesdienst Militärdekan i.R. Scheffler

Achtung: Zum neuen Kirchenjahr ab dem 1. Advent ändern sich die Gottesdienstzeiten. Der Ebersheimer Gottesdienst ist ab dem 27.11.2022 um 9:30 Uhr, der Zornheimer Gottesdienst um 11:00 Uhr.

**Gemeindebüro:**

Andrea Seegräber
Senefelderstr. 16, 55129 Mainz
Bürozeiten: dienstags 8:30-12:00 Uhr
donnerstags 8:30-12:00 Uhr
und nach telefonischer Vereinbarung
95 82 87
andrea.seegraeber@ekhn.de

**Pfarrerin:**

Violetta Gronau
Kettelerstr. 3a, 55270 Zornheim
95 91 81
Violetta.Gronau@ekhn.de

Sprechstunde:

dienstags 9:00-9:30 Uhr im Evang.
Gemeindezentrum Ebersheim
Kommen Sie gerne vorbei!

Kirchenvorstand:

Anne Schaar (Vorsitz)	75 41 03
Stefan Brandt	9 54 54 63
Catja Dandl	0177 5929299
Christine Herold	0151 55620689
Tom Krieger	75 28 57
Janna Salisch	7666972
Annegret Saloga	95 46 00
Elisabeth Thiel	95 85 02
Ralph Zimmermann	7 66 73 37

Jugendvertreter:

Maximilian Hellweger
Marie Supp

Besuchsdienstkreis:

Elisabeth Thiel 95 85 02

Jugendarbeit:

Annegret Saloga 95 46 00

Jugendsachenbasar:

Annegret Saloga 95 46 00
Gabi Zwiebelberg 95 49 38

Kindersachenbasar:

Anne Schaar 75 41 03

Konfirmanden:

Gemeindebüro 95 82 87

Krabbelkreise:

Anne Schaar 75 41 03

Musik:

Wolfgang und Elisabeth Thiel 95 85 02

Ökumene:

Ralph Zimmermann 7 66 73 37

Öffentlichkeitsarbeit:

Dirk Schaar 75 41 03

Taizé-Abendgebet:

Prof. Dr. Reinhold Schäfer 95 83 63

Website und Gemeindebrief:

Dirk Schaar 75 41 03
Ralph Zimmermann 7 66 73 37

**Aktuelle Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage!**

Hier finden Sie viele Informationen rund um die Gemeinde, die Gruppen und sonstigen Aktivitäten. Ein Besuch lohnt sich immer!

www.ekg-ebzo.de

Sonntag	11:00 Uhr ab dem 1. Advent findet der Gottesdienst in Ebersheim um 9:30 Uhr statt	Gottesdienst
Montag	14:30 Uhr	Folklore-Tanzkreis
Dienstag	08:30 Uhr 20:00 Uhr	Gemeindebüro (bis 12:00 Uhr – Frau Seegräber) Männer-Sachen (am letzten Dienstag im Monat; nächste Termine: siehe Website www.ekg-ebzo.de)
Mittwoch	19:00 Uhr 19:30 Uhr 20:00 Uhr	Ökumenisches Taizé-Abendgebet (an jedem 4. Mittwoch im Monat – siehe Website www.ekg-ebzo.de) Film-Mittwoch (siehe Seite 22) Kirchenvorstand (i.d.R. am 3. Mittwoch im Monat)
Donnerstag	08:30 Uhr 09:30 Uhr 19:00 Uhr 19:30 Uhr 20:00 Uhr	Gemeindebüro (bis 12.00 Uhr – Frau Seegräber) Krabbelkreis (6-24 Monate) bis 10:30 Uhr Literaturkreis (siehe Seite 20) Doku-Donnerstag (siehe Seite 22) Gesprächszeit (in der Regel am ersten Donnerstag im Monat; nächste Termine: siehe Website www.ekg-ebzo.de)
Freitag	15:00 Uhr 15:30 Uhr	Club for Kids (6 bis 10 Jahre, siehe Website www.ekg-ebzo.de) Club für Teens (ab der 5. Klasse)
Samstag	16:30 Uhr	Gottesdienst für Familien mit kleinen Kindern (0-4 Jahre, siehe Website www.ekg-ebzo.de)

Der **Konfirmandenunterricht** findet in diesem Jahr als Blockunterricht statt.

Termine, die **in blauer Farbe** gedruckt sind, finden im Gemeindezentrum Zornheim statt.

Alle Veranstaltungen finden unter den aktuellen Corona-Vorgaben statt.



***Ich danke dir dafür, dass ich wunderbar
gemacht bin; wunderbar sind deine Werke;
das erkennt meine Seele.***

Psalm 139,14

